



<https://biz.li/3ktx>

# ÜBERRASCHENDES GESCHENK FÜR DIE JUGENDLICHEN DER FEUERWEHR JEINSEN

Veröffentlicht am 18.01.2016 um 13:29 von Redaktion LeineBlitz

Der vergangene Sonnabend stand ganz im Zeichen der Jahreshauptversammlungen der Feuerwehren im Stadtgebiet. Neben den Versammlungen der Feuerwehren Oerie und Jeinsen lud auch die Jugendfeuerwehr Jeinsen ein, das vergangene Jahr Revue passieren zu lassen.. Jugendfeuerwehrwart Daniel Rausch begrüßte unter anderem Bürgermeisterin Ramona Schumann, Ortsbürgermeister Günter Kleuker, Ortsbrandmeister Raimund Feist sowie Stadtjugendfeuerwehrwartin Dana Penzold. In ihren Grußworten betonten Schumann und Kleuker die Wichtigkeit und hohe Qualität der Jugendarbeit in allen Ortsjugendfeuerwehren. Der Ortsbrandmeister erklärte, dass die Jugendfeuerwehr nach wie vor die wichtigste Stütze für den Nachwuchs der Einsatzabteilung bildet. Im Anschluss an die Grußworte blickte Daniel Rausch in



**Die Jugendlichen präsentieren die neuen Schals der Jugendfeuerwehr Jeinsen.**

seinem Bericht auf die Aktivitäten des letzten Jahres zurück. Besondere Höhepunkte waren hierbei sicherlich der Schwimmbadbesuch in Sarstedt, ein Dienstabend zum Thema Vertrauensbildung oder eine Funkrallye. Aber es galt auch, bei verschiedenen Wettbewerben zu bestehen. So erkämpften sich die Jugendlichen je einen sechsten Platz beim feuerwehrtechnischen Wettbewerb und dem Sportcup der Stadtjugendfeuerwehr in Pattensen beziehungsweise Oerie. Der Spaßmarsch in Jeinsen konnte sogar gewonnen werden. Den Jahresabschluss bildete die Weihnachtsfeier, die zusammen mit Unterstützern der Altpapiersammlung gefeiert wurde. Danach wurden Benjamin Rausch und Robin Jänsch aus der Jugendfeuerwehr verabschiedet. Sie haben das Mindestalter für die Teilnahme am Einsatzdienst erreicht und dort im Frühjahr ihre Ausbildung beginnen. Außerdem wurden Ronja und Robin Jänsch für die höchste Dienstbeteiligung ausgezeichnet. Eine besondere Überraschung hielt Daniel Rausch für die Jugendlichen am Ende der Veranstaltung bereit. Als Anerkennung für 60 Tonnen gesammelten Altpapiers gab es für jedes Mitglied der Jugendfeuerwehr einen Schal mit Feuerwehrmotiv für die kalte Jahreszeit.